

## Niederschrift

über die **5. Sitzung des Gemeinderates Seeburg** in der Wahlperiode 2021 - 2026.

Ort: MZH Bernshausen  
Datum: 1. September 2022  
Uhrzeit: 19.32 Uhr  
Ende: 20.39 Uhr

---

### Anwesend:

Ratsmitglieder: Martin Bereszynski  
Susanne Bergau  
Dirk Gatzemeier  
Hubert Gleitze  
Lothar Goldmann  
Hagen Hübner  
Bruno Kluge  
Max Neumann (fehlt entschuldigt)  
Volker Otto (fehlt entschuldigt)  
Nils Raabe  
Gerhard Rudolph

Verwaltung:

Protokoll: Alina Elliehausen

Gäste: 16 Gäste

Presse:

---

## I. Öffentliche Sitzung

### Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates
4. Mitteilungen
5. Aussprache zu den Mitteilungen

### 6. Beratung und Beschlussfassung über:

- 6.1. Jahresabschluss 2020, sh. Vorl. 25/22 (per E-Mail versandt)
- 6.2. Überplanmäßige Ausgabe Prüfung Jahresabschluss 2020, sh. Vorl. 26/22 (per E-Mail versandt)
- 6.3. Sporthaus Seeburg, sh. Vorl. 27/22 (per E-Mail versandt)
  - 6.3.1. Nutzungsvereinbarung mit SV Seeburg
  - 6.3.2. Entgeltordnung Sporthaus
  - 6.3.3. Nutzungsvereinbarung Kyffhäuser
  - 6.3.4. Rückwirkende Zahlungen 2019-2021

- 6.3.5. Entkoppelung Container SV Seeburg
- 6.4. Kath. Kindertagesstätte St. Martin – Busdienst, sh. Vorl. 28/22 (per E-Mail versandt)
- 6.5. Antrag Hubert Gleitze – Kinderplanschbecken Freibad, sh. Vorl. 35/22 (per E-Mail versandt)
- 7. Anfragen und Anregungen
- 8. Schließung der Sitzung

## **II. Seeburger Bürger fragen Rat und Verwaltung**

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung wird den anwesenden Seeburger Bürgern Gelegenheit gegeben, Fragen an den Rat und die Verwaltung zu richten. Fragen, die den persönlichen Bereich betreffen, sind nicht zugelassen.

---

### **Aus dem Inhalt:**

#### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Martin Bereszynski eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### **2. Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form festgestellt.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

#### **3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates**

Die Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 2. Mai 2022 liegt jedem Ausschussmitglied in Kopie vor und wird in vorliegender Form genehmigt.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

#### **4. Mitteilungen**

Bürgermeister Martin Bereszynski teilt mit, dass der Verkehrsbund Südniedersachsen ohne vorherige Benachrichtigung den Busfahrplan geändert hat. Dies hat nun zur Folge, dass der Busdienst für den Kindergarten von Bernshausen nach Seeburg erst einmal nicht mehr angeboten werden kann.

## 5. Aussprache zu den Mitteilungen

Keine.

## 6. Beratung und Beschlussfassung über:

### 6.1. Jahresabschluss 2020, sh. Vorl. 25/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erklärt, dass der TOP bereits im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss ausführlich beraten wurde.

#### Beschlüsse:

1. Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 14.04.2022 zur Kenntnis zu nehmen.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

2. a) Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, den Jahresabschluss 2020 in der vorliegenden Fassung nach § 129 Abs. 1 NKomVG.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

- b) Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, dem Bürgermeister für das Jahr 2020 vorbehaltlose Entlastung zu erteilen.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

3. Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, das ordentliche Ergebnis 2020 (Verlust = - 138.952,91 €) in das Jahr 2021 vorzutragen und mit der bestehenden Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (212.304,78 €) zu verrechnen. Diese weist damit einen Gesamtbestand von 73.351,87 € auf.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

4. Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, das außerordentliche Ergebnis 2020 (Überschuss = 406.018,73 €) in das Jahr 2021 vorzutragen und der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (404.503,58 €) zuzuführen. Diese weist damit einen Gesamtbestand von 810.522,31 € auf.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

5. Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, die unter Punkt 2 gefassten Beschlüsse nach § 129 Abs. 2 NKomVG unverzüglich der Kommunalaufsicht mitzuteilen und öffentlich bekannt zu machen. Im Anschluss an die Bekanntmachung ist der Jahresabschluss an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

## **6.2. Überplanmäßige Ausgabe Prüfung Jahresabschluss 2020, sh. Vorl. 26/22 (per E-Mail versandt)**

Bürgermeister Martin Bereszynski erläutert kurz die Vorlage. Jeder Jahresabschluss muss geprüft werden, wobei die Gemeinde keinen Einfluss auf den Umfang der Prüfung und somit auf die immer höher werdenden Prüfungsgebühren hat.

RH Gerhard Rudolph erklärt, dass der Beschluss über die überplanmäßige Ausgabe eine formelle Sache ist. Im Haushalt waren Mittel eingeplant, die durch den hohen Prüfungsumfang allerdings nicht ausreichen, aber durch Minderaufwendungen bei der Samtgemeindeumlage gedeckt werden können.

### Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt den überplanmäßigen Aufwendungen 2021 im Aufwandsbereich für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 (Produktkonto 11113.443110) in Höhe von 1.952,71 € zuzustimmen, bei Deckung durch Minderausgaben bei der Samtgemeindeumlage (Produktkonto 61110-437220).

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

## **6.3. Sporthaus Seeburg, sh. Vorl. 27/22 (per E-Mail versandt)**

- 6.3.1. Nutzungsvereinbarung mit SV Seeburg**
- 6.3.2. Entgeltordnung Sporthaus**
- 6.3.3. Nutzungsvereinbarung Kyffhäuser**
- 6.3.4. Rückwirkende Zahlungen 2019-2021**
- 6.3.5. Entkoppelung Container SV Seeburg**

RH Bruno Kluge teilt mit, dass die Gruppe SPD/Bündnis 90 Die Grünen beantragt, die Tagesordnungspunkte auf eine der nächsten Sitzungen zu vertragen.

RF Susanne Bergau gibt an, einen konkreten Zeitplan zu wollen, wann über die TOPs beschlossen wird.

RH Bruno Kluge erklärt dazu, dass es keinen Sitzungsplan gibt und er deshalb nicht weiß, wann genau wieder darüber beschlossen werden kann.

RH Lothar Goldmann hält eine erneute Beratung und Beschlussfassung in der übernächsten Sitzungsrunde für denkbar. Weiterhin teilt er mit, dass er es „ein Unding“ fand, dass RH Bruno Kluge und RH Dirk Gatzemeier in ihrer Funktion als Ratsmitglieder und Mitglieder des Sportvereins so angegangen wurden. Der Sportverein gehöre schließlich zur Gemeinde und sie haben als Ratsmitglieder somit auch die Pflicht für den Sportverein einzutreten.

RH Gerhard Rudolph gibt an, dass auch er für einen erneuten Versuch ist, um einen Konsens zu finden. Im Sporthaus müsse allerdings viel investiert werden. Die Gemeinde hat zwar einiges an Vermögenswerten verkauft, allerdings ist der Ergebnishaushalt negativ. Es brauche unbedingt Fördermittel, da es sonst zukünftig Probleme bei der Aufstellung des Haushaltes gibt.

RF Susanne Bergau erklärt, dass, falls RH Lothar Goldmann auf ihre Äußerungen im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss gegen RH Bruno Kluge und RH Dirk Gatzemeier anspielt, es keine Anfeindungen sein sollten. Sie wollte lediglich wissen, in welcher Rolle jemand spricht.

Bürgermeister Martin Bereszynski kann einer Vertagung auf die übernächste Sitzungsrunde zustimmen. Er hält es ebenfalls für sinnvoll, sich noch einmal erneut im Arbeitskreis zusammensetzen. Er teilt mit, dass er seinen Rücktritt erklären wird, wenn die Abstimmung über diesen TOP wie die im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss ausfällt. In der Verwaltung sind seit der Sitzung des Finanz-, Bau- und Umweltausschusses bereits vier Anträge von Vereinen auf Betriebskostenzuschuss eingegangen. Moralisch und konsequenterweise im Sinne einer möglichen Gleichbehandlung aller Vereine gesehen müsste man diesen ebenfalls zustimmen.

RH Hubert Gleitze erklärt, dass er es nicht in Ordnung findet, dass der Bürgermeister in diesem Zusammenhang mit seinem Rücktritt droht. Er traf die erkennbar als rhetorische Frage gemeinte Aussage, dass die CDU wohl nur so lange für Demokratie sei, solange sie die Mehrheit habe. Weiterhin findet er es „ein Unding“, dass es so dargestellt wurde, dass der Sportverein rein gar nichts an Betriebskosten zahlen möchte.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, den Tagesordnungspunkt 6.3. mit den Unterpunkten 6.3.1-6.3.5. in die übernächste Sitzungsrunde zu vertagen.

8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung  
Rat 01.09.2022

**6.4. Kath. Kindertagesstätte St. Martin – Busdienst, sh. Vorl. 28/22 (per E-Mail versandt)**

RH Gerhard Rudolph erklärt, dass sich alle Parteien bei der Lösungsfindung für die Fortführung des Busdienstes engagiert haben. Gemeinsam mit den Eltern und der Rendantur konnte schlussendlich eine Lösung gefunden werden, bei der die Gemeinde Seeburg nicht mehr in der Haftung steht. Im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss wurde dann für einen Zuschuss in Höhe von 75%, den die Gemeinde an die Eltern für den Kauf der Busfahrkarten zahlen möchte, gestimmt. Er hofft, dass der Busdienst bald wieder fortgeführt werden kann.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, den Busdienst gemäß der zuletzt zwischen der Gemeinde Seeburg und der Pfarrgemeinde Seulingen erarbeiteten Erklärung bis zum 31.07.2023 fortzusetzen. Der Zuschuss der Gemeinde soll auf 75 % festgesetzt werden. Eine Abrechnung des Zuschusses mit den Eltern soll dann zum 30.06. und 15.12. jeden Jahres erfolgen.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

## **6.5. Antrag Hubert Gleitze – Kinderplanschbecken Freibad, sh. Vorl. 35/22 (per E-Mail versandt)**

Bürgermeister Martin Bereszynski erteilt RH Hubert Gleitze das Wort zur Erläuterung seines Antrages.

RH Hubert Gleitze erklärt, dass er mit Ulrich Jung gesprochen habe. Dieser war der Meinung, dass das Planschbecken kostengünstig zu reparieren sei. Nachdem dieser die Unterlagen durchgesehen hatte, fühlte er sich allerdings nicht mehr in der Lage, einen kostengünstigen Reparaturvorschlag zu unterbreiten.

RH Hubert Gleitze hält jedoch einen Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Kinderplanschbeckens für erforderlich. Er beantragt die Verschiebung dieses Tagesordnungspunktes in die nächste Sitzung des Finanz-, Bau- und Umweltausschusses.

RH Gerhard Rudolph teilt mit, dass das Thema bereits öfter ausführlich diskutiert wurde. Es wurden bereits mehrere Maßnahmen im Freibad umgesetzt, welche ebenfalls sehr kostenintensiv waren. Eine solche Sanierungsmaßnahme müsse weiterhin in der Haushaltsplanung mit aufgenommen werden.

### Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, den Tagesordnungspunkt 6.5. in die nächste Sitzungsrunde zu vertagen.

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
Rat 01.09.2022

## **7. Anfragen und Anregungen**

RH Lothar Goldmann teilt mit, dass die Gemeinde Seeburg die einzige Gemeinde in der Samtgemeinde Radolfshausen sei, in der die Straßenlaternen durchgehend brennen. Es müsse seiner Meinung nach auch nicht sein, dass der Außenparkplatz, das Gewerbegebiet und der Waldweg nachts durchgehend beleuchtet sind. Im Sinne des Klimaschutzes sollte dringend darüber nachgedacht werden, wo man Energie einsparen kann.

Bürgermeister Martin Bereszynski stimmt RH Lothar Goldmann zu.

RH Hubert Gleitze weist darauf hin, dass er es nicht in Ordnung findet, dass die Gemeinde einfach so viele Bäume gefällt habe. Er möchte, dass zukünftig eine „Baumschau“ durch den Landkreis zusammen mit den Ratsmitgliedern stattfindet.

Bürgermeister Martin Bereszynski erklärt, dass alle Baumfällungen, die die Gemeinde durchgeführt hat, vorab von Herrn Rademacher vom Landkreis Göttingen abgeseget und nur Bäume gefällt wurden, die eine Gefahr dargestellt haben.

RH Lothar Goldmann gibt an, dass er ebenfalls Interesse an einer „Baumschau“ hätte, da ihn die Kriterien interessieren, nach denen Herr Rademacher die Bäume für die Fällung freigibt.

## **8. Schließung der Sitzung**

Bürgermeister Martin Bereszynski schließt die öffentliche Sitzung um 20.12 Uhr. Die Beschlüsse sind entsprechend § 68 NKomVG bis zum Ende der Sitzung schriftlich festgehalten worden.

---

## II. Seeburger Bürger fragen Rat und Verwaltung

Harald Finke gibt an, dass sich die Gemeinde Seeburg derzeit in der vorläufigen Haushaltsführung befinden würde. Die Gemeinde könne so in diesem Jahr gar keine Investitionen wie das Kinderplanschbecken und die Heizung im Sporthaus tätigen. Wenn im Jahr 2023 solche Investitionen durchgeführt werden sollen, müssten sie bereits im Haushalt 2022 mit eingeplant werden.

Bürgermeister Martin Bereszynski teilt daraufhin mit, dass der Haushalt für das Jahr 2023 bereits zwischen den Herbstferien und den Weihnachtferien zustande kommen soll.

---

gez. Bereszynski

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

gez. Elliehausen

\_\_\_\_\_  
Protokollführerin